

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1952

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **225 (1952)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

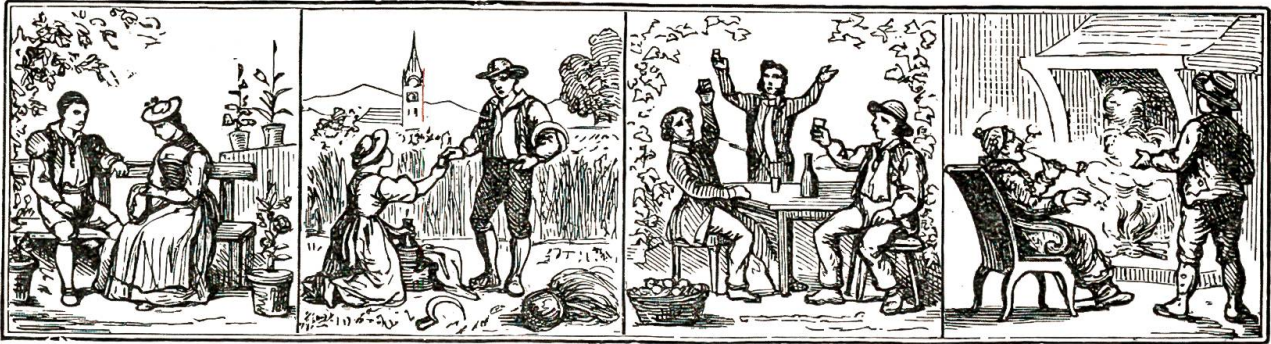
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1952

Das Jahr 1952 ist ein Schaltjahr von 366 Tagen und entspricht:

dem Jahre 6665 der Julianischen Periode,
dem Jahre 5712/5713 der Juden,

dem Jahre 1371/1372 der Mohammedaner

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	10. Februar	4. Februar	Pfingstsonntag	1. Juni	26. Mai
Herrenfastnacht	24. "	18. "	Dreifaltigkeitssonntag	8. "	2. Juni
Aschermittwoch	27. "	21. "	Fronleichnam	12. "	6. "
Ostern	13. April	7. April	Eidgenössischer Betttag	21. Sept.	—
Auffahrt	22. Mai	16. Mai	1. Adventsonntag	30. Nov.	1. Dez.

Zahl der Sonntage nach Pfingsten: nach dem neuen Kalender 25, nach dem alten Kalender 26.

" " " " Trinitatis: " " " " 24, " " " " 25.

Von Weihnachten 1951 bis Herrenfastnacht 1952 sind es 8 Wochen 5 Tage nach dem neuen Kalender.

" " 1951 " " 1952 " " 7 " 6 " " " alten "

Chronologische Kennzeichen und Zirkel

Goldene Zahl	15	15	Sonntagsbuchstabe	FE	GF
Sonnenszirkel	1	1	Römerzinszahl	5	5
Epakte	III	XV	Buchstabe d. Martyrologiums	c	

Jahresregent: Jupiter (♃)

Fronfasten oder Quatember

1. Reminiscere	5. März	28. Februar	3. Crucis	17. Sept.	18. Sept.
2. Trinitatis	4. Juni	29. Mai	4. Luciae	17. Dez.	18. Dez.

Astronomischer Beginn der vier Jahreszeiten

Frühling:	20. März, 17 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widder, Tag und Nacht gleich
Sommer:	21. Juni, 12 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag
Herbst:	23. Sept., 3 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich
Winter:	21. Dezember, 22 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag

Von den Finsternissen

Im Jahre 1952 finden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse statt. Die erste Sonnenfinsternis findet am 25. Februar statt. Sie ist total, in der Schweiz jedoch nur als partielle Finsternis zu beobachten. Ausserdem ist sie sichtbar in Europa, in Afrika und in Asien (mit Ausnahme der östlichsten und südlichsten Gebiete dieses Erdteils), ebenfalls im östlichen und mittleren Atlantik und im nordwestlichen Teil des Indischen Ozeans. Die Verfinsternung beginnt bei uns um 9 Uhr 34 Minuten und endet um 10 Uhr 56 Minuten. Zur Zeit der größten Verfinsternung, um 10 Uhr 17 Minuten, ist die Sonne bis zu nahezu einem Fünftel ihres Durchmessers bedeckt. Die zweite Sonnenfinsternis ist ringförmig und ereignet sich am 20. August. Sie ist in der Schweiz nicht sichtbar, dagegen in Mittel- und Südamerika sowie im südwestlichen Teil des Atlantik und im südöstlichen Teil des Stillen Ozeans. Die erste, partielle Mondfinsternis erfolgt am 11. Februar. Sie ist sichtbar in Europa, in Afrika, in Nord- und Südamerika sowie im Atlantischen und Indischen Ozean und im nördlichen Eismeer. Die verschiedenen Phasen der Verfinsternung erfolgen bei uns zu den nachstehenden Zeiten: Eintritt des Mondes in den Kernschatten um 1 Uhr 3 Minuten, Mitte der Finsternis um 1 Uhr 39 Minuten, Austritt des Mondes aus dem Kernschatten um 2 Uhr 15 Minuten. Die zweite, ebenfalls partielle Mondfinsternis findet am 5. August statt. Ausser in Europa ist sie sichtbar in Afrika und Australien, ebenso im Atlantischen Ozean und im westlichen Teil des Pazifik wie auch im Südlichen Eismeer. Bei uns kann die Verfinsternung wie folgt beobachtet werden: Eintritt des Mondes in den Kernschatten um 19 Uhr 33 Minuten, Mitte der Finsternis um 20 Uhr 47 Minuten, Austritt aus dem Kernschatten um 22 Uhr 1 Minute.